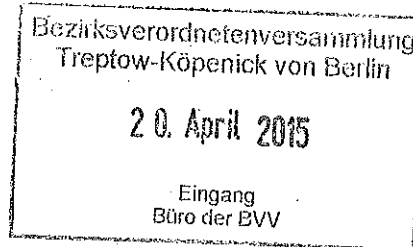


Vorsteher der BVV
Herrn Groos

über
BzBm

74



Beantwortung der Kleinen Anfrage Nr. KA VII/ 0761 der Bezirksverordneten Frau Sabine Bock, Fraktion der SPD vom 14.04.2015
Betr.: Vergabe der Sporthallenzeiten in Treptow-Köpenick

Ich frage das Bezirksamt:

1. Warum werden Sportvereine mit geringer Mitgliederzahl schlechter behandelt als Mehrspartenvereine?
2. Auf welcher Grundlage besteht ein sogenanntes „Bestandsrecht“ für Großvereine?
3. Welche Möglichkeiten gibt es bei der Vergabe der Sporthallenzeiten, damit sich kleine Vereine besser entfalten können?
4. Gibt es eine Monopolisierung des Sports für Großvereine in diesem Bezirk?
5. Wie kann der Breitensport im Bezirk bei der Vergabe der Sporthallenzeiten gerecht berücksichtigt werden?
6. Welche besonderen Kriterien gibt es bei der Vergabe der Sporthallenzeiten in Treptow-Köpenick und können diese eingehalten werden?
7. Gibt es ein Protokoll über die letzte Vergabe der Sporthallenzeiten und, wenn ja, kann das Bezirksamt mir dieses Protokoll zusenden?

Hierzu antwortet das Bezirksamt:

1. Im Fachbereich Sport kann keine schlechtere Behandlung von Sportvereinen mit geringer Mitgliederzahl gegenüber „Mehrspartenvereinen“ erkannt werden. Bei Annahme einer Schlechterstellung wäre eine konkrete Benennung von Problemen hilfreich, um konkrete Maßnahmen einleiten zu können.

2. Siehe 1.
3. Sporthallenzeiten werden im Bezirk Treptow-Köpenick auf der Grundlage des Sportfördergesetzes (SportFG), den Ausführungsvorschriften über die Nutzung öffentlicher Sportanlagen Berlins und für die Vermietung und Verpachtung landeseigener Grundstücke an Sportorganisationen (SPAN) sowie den Richtlinien zur Vergabe von gedeckten und ungedeckten Sportstätten im Bezirk Treptow-Köpenick (Sportstättenvergaberichtlinien) vergeben. Im Rahmen der aufgeführten Gesetze, Ausführungsvorschriften und Regelungen sind vom Fachbereich Sport im Bezirk Treptow-Köpenick alle Vereine zu behandeln.
4. Auf die Entwicklung von Sportvereinen wird von staatlicher Stelle kein Einfluss genommen. Der Sport organisiert sich unabhängig und inhaltlich über den Landessportbund.
Die strukturelle Entwicklung eines Vereins liegt ausschließlich beim unabhängigen Sport und nicht beim Staat.
5. Im Bezirk Treptow-Köpenick werden nur für die Bundesstützpunkte Kanu und Rudern sowie für das Landesleistungszentrum Segeln Zeiten für den Leistungssport zur Verfügung gestellt. In einigen Sportarten wird Spitzensport (z.B. 1. Bundesliga Volleyball, 2. Bundesliga Fußball) im Bezirk betrieben. Jedem Verein steht die Betreuung und Organisation von Spitzensport offen.
Aus oben ausgeführten Gründen werden fast alle Zeiten im Bezirk für den Breitensport zur Verfügung gestellt.
6. Die Kriterien wurden bereits unter 3. benannt und werden im Bezirk eingehalten.
7. Bei der letzten Sitzung der Vergabekommission wurden die ungedeckten Sportanlagen beraten. Das Protokoll wird als Anlage beigelegt. Für die Sporthallenvergabe steht kein Protokoll zur Verfügung, da sich das durch die enorme Anzahl von Hallenzeiten nicht realisieren lässt. Alle Sporthallen des Bezirkes werden aber vorgestellt und besprochen.



Bezirksstadtrat
Michael Vogel

Kostenausweisung auf Grundlage des Rundschreibens v. Sen Fin „Gebührenerhebung nach dem Gesetz über Gebühren und Beträge – Kosten des Verwaltungsaufwandes vom 19. Mai 2014:

Für die Beantwortung der Kleine Anfrage Drs. Nr. VII/0761 haben

		Anzahl	Arbeits- stunden	Betrag in €
Beamtinnen/Beamte bzw. vergleichbare/r Beschäftigte/r	mittlerer Dienst			
	gehobener Dienst	1	0,5	26,84
	höherer Dienst			

Dazu kommen Kosten beim BzBm, Büro BzBm
und Büro BVV in Höhe von insgesamt:

26,25 €

Damit ergeben sich Gesamtkosten von:

53,09€

Anlage

Bezirksamt Treptow-Köpenick
Abt. Weiterbildung, Schule,
Kultur und Sport
Schul- und Sportamt
Sport 11 / Fr. Lux

17.03.2015
Tel.: 67807405
Fax: 67807490

Protokoll Vergabekommission

vom 17.03.2014 / 09.00 Uhr im Dienstgebäude Sportpromenade 3

Anwesende:

Vertreter Sportjugend	Herr Sambill
Vertreter Bezirkssportbund	Herr Dürr
Vorsitzender Schmöckw./Eichw.	Herr Hartwig
Sport FbL	Herr Senkbeil
Sport 1	Herr Braesel
Sport 11	Frau Lux

Herr Senkbeil gab zu Beginn an, dass aus Gründen von Krankheit und Urlaub eine rechtzeitige Terminvereinbarung für die Vergabekommission nicht eingehalten werden konnte.

Die Vergabe der ungedeckten Sportanlagen für die Sommersaison wurde durch Herrn Senkbeil, wie folgt, vorgestellt und teilweise thematisiert.

-SpA Finkengasse 7

Neubau eines Kunstrasenplatzes, teilweise Verlegung des Sportbetriebes wird durch das Sportamt vorbereitet

-SpA Wendenschloßstr. 182

gute Auslastung durch den Verein

-SpA Saarower Weg 12 a

durch den ansässigen Verein wird eine automatische Beregnungsanlage gebaut

-SpA Fürstenwalder Damm 366

zwischen den Friedrichsh. Wölfen und den Kickers Hirschgarten gibt es Streitigkeiten bzgl. der Platznutzung, ausreichende Kapazitäten sind aber vorhanden

-SpA Wendenschloßstr. 6

durch den ansässigen Verein, TSV Eiche Köpenick, wurden weder für die Heimsportstätte noch für die SpA Odernheimerstr. bis heute Anträge gestellt

-SpA Alfred-Randt-Str.

diese SpA wurde jahrelang nicht durch das SpA vergeben, durch den KSC werden jetzt Flüchtlingskinder sportlich betreut

-SpA Kirchsteig 101

es gibt massive Probleme mit dem GBC bzgl. unsachgemäßer Nutzung des Sportfunktionsgebäudes

-SpA Neue Krugallee 219

negative Verhaltensweisen des Vereins Treptow 46 (Sachbeschädigung)

-SpA Lahmerstr. 9

durch den Neubau einer 3 Felderhalle auf der SpA werden der Tenneplatz und die Rundlaufbahn weggelassen, geplant ist auch, dass der Sanitrakt für den Außenbereich in die Halle integriert wird

-SpA Alter Schönefelder Weg 20

nach einer vor Ort Begehung, wird entschieden, ob durch die nahegelegene Schule eine Räumlichkeit der SpA vorübergehend als Klassenraum genutzt wird, der erste Bauabschnitt (Sanierung Sportfunktionsgebäude) wurde erheblich teurer, für den zweiten Abschnitt wurden SIWA-Mittel beantragt

Soweit ist das Sportamt mit der Auslastung zufrieden. Die Bedarfe konnten gedeckt werden. Vereinzelt stehen noch freie Kapazitäten zur Verfügung.

Auf Anfrage von Herrn Dürr, wurde ihm mitgeteilt, dass es aktuell für die Sportanlagen Köp. Landstr. 186 und Neue Krugallee 127 keine Investoren gibt.

Damit für die kommende Saison die Vergaberichtlinien bzgl. der Einhaltung der Terminvereinbarung für die Vergabekommission eingehalten werden, wurde durch das Sportamt der Termin: Dienstag, der 04.08.2015 um 09.00 Uhr vorgeschlagen.

~~Lu~~

g/ 18.3.15

ank 18/03.